



WebQuests
in ILIAS

Inhalt

1. Vorstellung
2. Was ist ein WebQuest?
3. WebQuest im Lernmanagementsystem gestalten



Wer sind wir?



Thomas Franz-Tzimoulis
Daniela Weber



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

E-Learning



Digitales Lehren
und Lernen
E-LEARNING TEAM
FHÖV NRW

Die FHöV NRW

Die FHöV NRW

- Rund 7300 Studierende an 7 Studienorten
- Duale Hochschule mit grundständigen Bachelor-Studiengängen (AV/R und Polizei)
- Stammkurse á 25 Studierende mit festgelegten Stundenplan
- Präsenz- und Selbststudiumsphasen
- Berufsbegleitender Weiterbildungsstudiengang „Master of Public Management“



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

E-Learning



Digitales Lehren
und Lernen
E-LEARNING TEAM
FHöV NRW

Die FHöV NRW und E-Learning

E-Learning

- seit 2006 ILIAS an der FHöV NRW
- seit Sommer/Herbst 2014 Besetzung zweier neuer Stellen und damit verstärkte Implementation digitaler Elemente in der Lehre
- Wegweiser E-Learning, Digitalisierungsstrategie, Marketing
- Selbststudium im MPM nur noch online
- Leuchttürme im BA PodCasts „Jura4U“ (AVR), Lernmodule und Videoeinsatz (PVD), Screencasts (PVD), WebQuest (AVR)



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

E-Learning



Digitales Lehren
und Lernen
E-LEARNING TEAM
FHöV NRW

Inhalt

Was ist ein WebQuest?

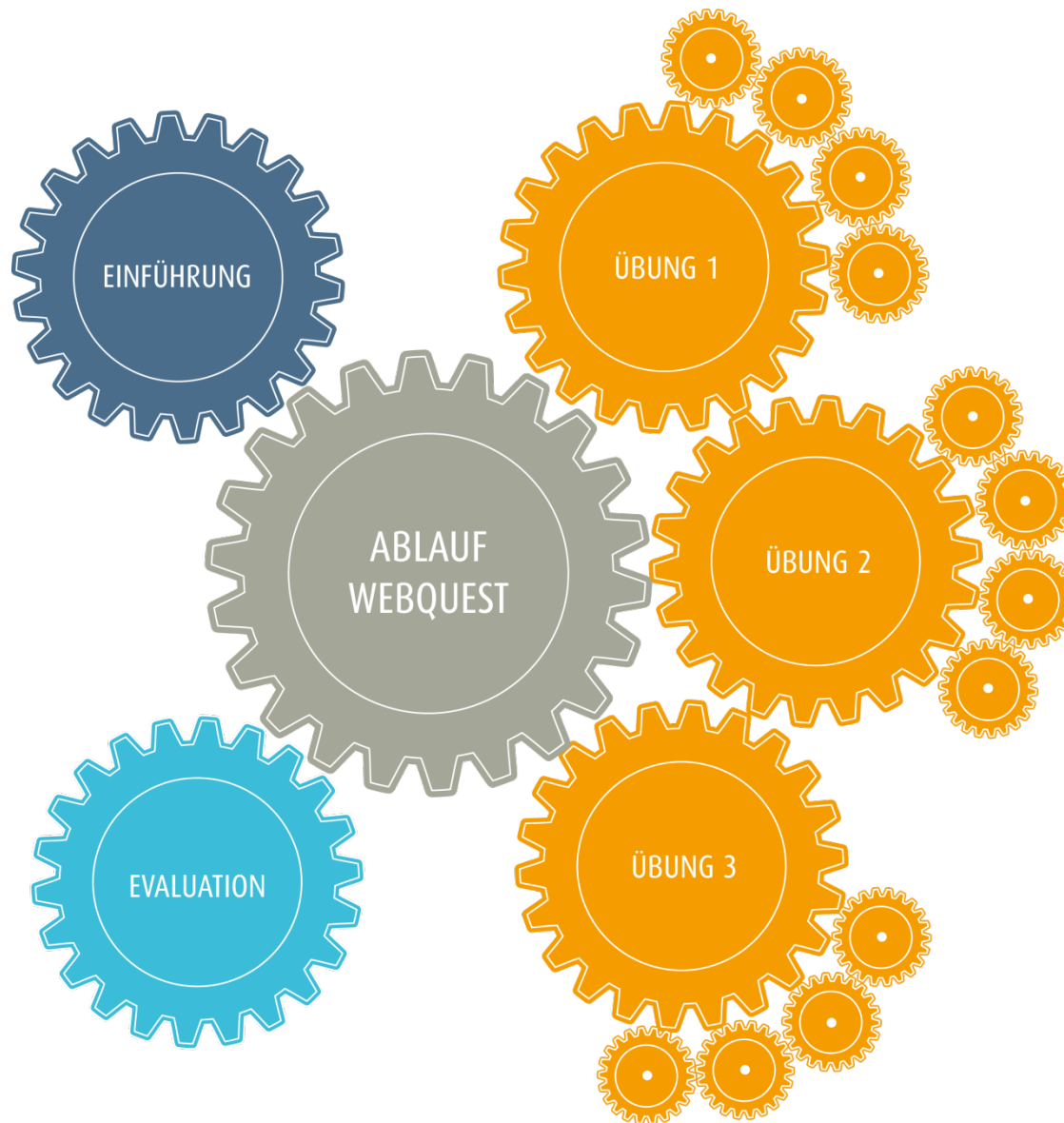
- Ablauf
- Didaktische Implikationen

WebQuest im Lernmanagementsystem gestalten

- Warum ein Lernmanagementsystem helfen kann
- Kriterien für Lehrende und Lernende
- Gestaltung in ILIAS



Ablauf



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

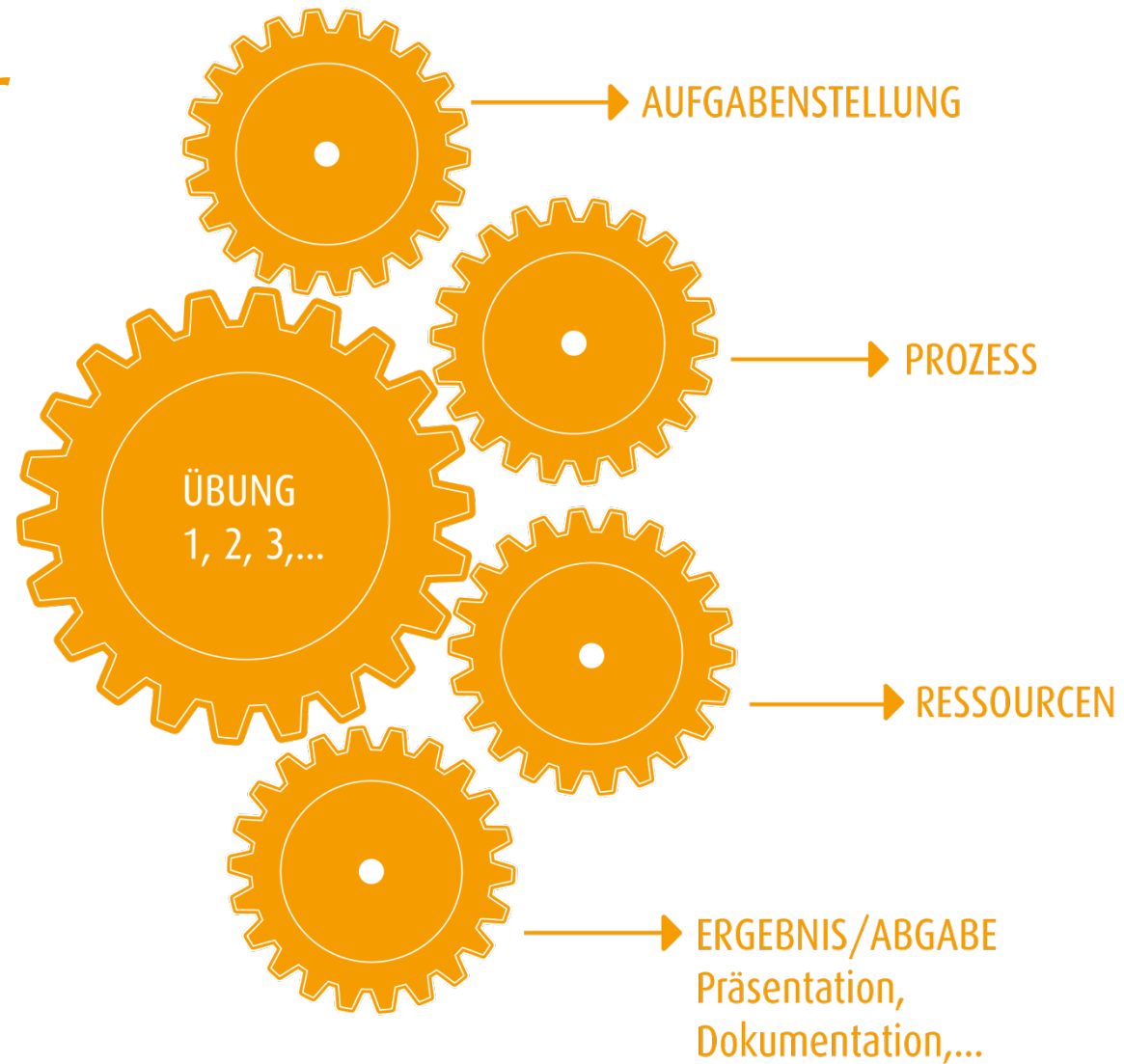
E-Learning



Digitales Lehren
und Lernen

E-LEARNING TEAM
FHÖV NRW

Ablauf der Übungen



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

E-Learning



Digitales Lehren
und Lernen
E-LEARNING TEAM
FHÖV NRW

Das WebQuest und seine didaktischen Implikationen

- Förderung verschiedener Lern- und Arbeitsformen
 - Gruppenarbeit
 - individuelle Recherche
 - Agieren als Behörde
- Konstruktivismus ist prägende Lerntheorie
- Motivationssteigerung durch Praxisbezug
- Förderung von Metakompetenzen



WebQuest und warum ein LMS hilft

Ein LMS
strukturiert die
Kommunikation

Organisation
der Lehr-/
Lernsituation

Bündelung
von Technik
und Didaktik

Transparenter
Lernprozess



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

E-Learning



Digitales Lehren
und Lernen
E-LEARNING TEAM
FHöV NRW

Inhalt Info Einstellungen Export Rechte

Zeigen Verwalten Seite gestalten

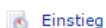
Neues Objekt hinzufügen

WebQuest "Gewerbeuntersagung"



Einstiegsübung

Aktionen ▼



Einstieg

Aktionen ▼

Übungen

Aktionen ▼



Aufgabenblock 1: Zuständigkeit und Verfahrenseinleitung

Aktionen ▼



Aufgabenblock 2: Betreiben des Verfahrens

Aktionen ▼



Aufgabenblock 3: Sachverhaltsauswertung und Rechtsprüfung

Aktionen ▼



Aufgabenblock 4: Fortgang des Verfahrens

Aktionen ▼



Aufgabenblock 5: abschließendes Rechtsgutachten

Aktionen ▼

Portfoliovorlagen



Portfolio Vorlage

Aktionen ▼

Dies ist die Portfolio Vorlage, die jeder Studierende vor Beginn des WebQuests übernehmen sollte.

Status: Offline

Unterlagen



Mediacasts



ILIAS - Tutorials

Aktionen ▼

Die gesammelten Tutorials sollen bei der Bearbeitung des WebQuests helfen.

Status: Offline

Zeitraum	Inhalt
13.11.2014 - 19.11.2014	Präsenz: Erläuterung des WebQuests, Vorstellung des Konzeptes und der Vorgehensweise Selbststudium: Gruppenbildung, Kennenlernen der Plattform und des Lernmoduls
20.11.2014 - 26.11.2014	Präsenz: Zuständigkeit/Verfahrenseinleitung Selbststudium: Block 1; Übungen und Gruppenordner
27.11.2014 - 3.12.2014	Präsenz: Verfahrensgrundsätze und -schritte Selbststudium: Block 2; Übungen und Gruppenordner
04.12.2014 - 10.12.2014	Präsenz: unbestimmte Rechtsbegriffe Selbststudium: Block 3; Ü+G; Hochladen des Portfolios
11.12.2014 - 17.12.2014	Präsenz: Ermessen Selbststudium: Block 4; Übungen und Gruppenordner
18.12.2014 - 07.01.2015	Präsenz: Verhältnismäßigkeit Selbststudium: <ul style="list-style-type: none"> Block 5 abschließendes Gutachten Evaluation der Lernergebnisse (Umfrage im WebQuest-Modul) Hochladen der Portfolios
08.01.2015	Finale :-)

Gruppenordner

Kriterien für Lehrende

1. Lehrplan / Kursorganisation
2. Effektive Nutzung
3. Didaktische Gestaltung
4. Didaktische Unterstützung
5. Inhaltserstellung
6. Beurteilung von Lernenden



Kriterien für Lernende

1. Kursinformationen / Motivation
2. Navigation
3. Intuitive Nutzung
4. Inhaltsbearbeitung
5. Personalisierung und Adaptivität
6. Erfolgskontrolle / Selbsttests



Gestaltung Selbstgesteuerten Lernens

“Gestaltet ist nicht geleitet” (Forneck & Springer 2004)



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

E-Learning



Digitales Lehren
und Lernen
E-LEARNING TEAM
FHöV NRW

Evaluation

Motivations- steigerung durch Praxisbezug

Das WebQuest hat mir vermutlich geholfen, mich inhaltlich und in meinen Kompetenzen auf die Praxis vorzubereiten.

Beantwortet: 25

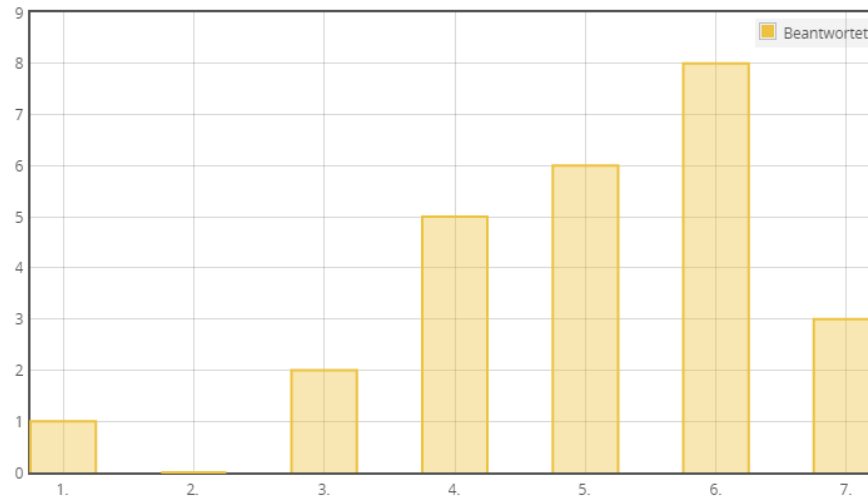
Übersprungen: 6

Median: 5

Antworten:

1. trifft überhaupt nicht zu: n=1 (4,00%)
2. trifft nicht zu: n=0 (0,00%)
3. trifft eher nicht zu: n=2 (8,00%)
4. teils teils : n=5 (20,00%)
5. trifft eher zu: n=6 (24,00%)
6. trifft zu: n=8 (32,00%)
7. trifft voll und ganz zu : n=3 (12,00%)

Diagramm:



1. trifft überhaupt nicht zu
2. trifft nicht zu
3. trifft eher nicht zu
4. teils teils
5. trifft eher zu
6. trifft zu
7. trifft voll und ganz zu



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

E-Learning



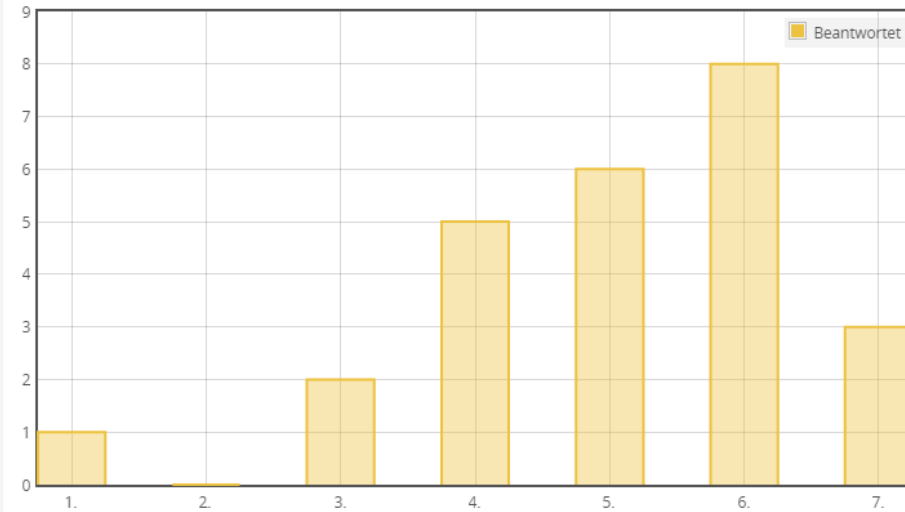
Digitales Lehren
und Lernen

E-LEARNING TEAM
FHöV NRW

Evaluation

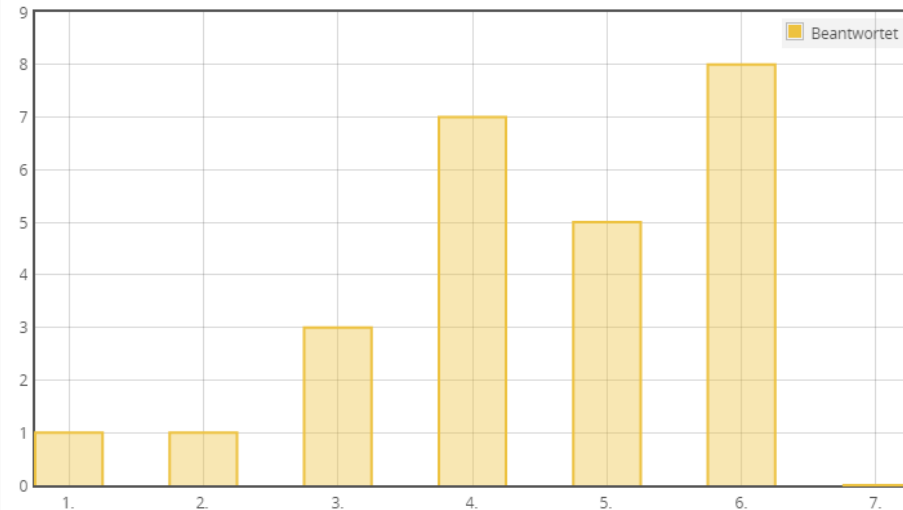
Klausur vs. Praxis

Diagramm:



- 1. trifft überhaupt nicht zu
- 2. trifft nicht zu
- 3. trifft eher nicht zu
- 4. teils teils
- 5. trifft eher zu
- 6. trifft zu
- 7. trifft voll und ganz zu

Diagramm:



- 1. trifft überhaupt nicht zu
- 2. trifft nicht zu
- 3. trifft eher nicht zu
- 4. teils teils
- 5. trifft eher zu
- 6. trifft zu
- 7. trifft voll und ganz zu



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

E-Learning



Digitales Lehren
und Lernen

E-LEARNING TEAM
FHÖV NRW

Evaluation

Was die Studierenden meinten...

DIE REINE AUFGABENSTELLUNG IM NETZ ZU ERHALTEN UND AUCH DIE DATEIEN ABZUGEBEN ZU ZEITPUNKT X IST KEIN PROBLEM, NACHDEM MAN ES EINMAL GEMACHT HATTE.

EINERSEITS FINDE ICH ES PRAKTISCH, DA MAN IMMER MIT ALLEM UND JEDEM "VERNETZT" IST. ABER ICH HABE ES ALS SEHR ZEITRAUBEND EMPFUNDEN.

DAS PORTFOLIO ALLERDINGS WAR NUR NERVENAUFREIBEND (TECHNISCH).

BITTE NICHT MEHR IN DIESEM UMFANG UND MIT DEM ZEITAUFWAND. ÜBERSCHÄTZEN SIE UNSERE KOMPETENZEN NICHT.

ICH HABE ZUVOR NOCH NIE ETWAS MIT E-LEARNING ZU TUN GEHABT.

AUF JEDEN FALL WAR ES EINE ERFAHRUNG WERT :)

MUSS ICH NICHT NOCH EINMAL HABEN. ES WAR EINE ERFAHRUNG, DIE IHRE VOR- UND NACHTEILE HATTE. ALLES IN ALLEM HAT MIR DER ÄRGER MIT DER BENUTZERUNFREUNDLICHEN TECHNIK ABER GEREICHT. INHALTLICH WAR ES SICHER WERTVOLL, GERADE DAS GUTACHTEN AM ENDE MIT DER ANSCHLIEßENDEN PEER-REVIEW, ABER DAS HÄTTE MAN AUCH ANDERS LÖSEN KÖNNEN.



Evaluation

Was die Studierenden meinten...

DURCHWEG POSITIV. LOBEND
MÖCHTE ICH DIE ZUR VERFÜGUNG
GESTELLTEN VIDEOS ANMERKEN
OHNE DIE ICH DEN EINSTIEG
(BLOG/PORTFOLIO) NICHT GESCHAFFT
HÄTTE!

SIE HAT SICH DRASTISCH VERSCHLECHTERT,
ICH EMPFAND DIE ARBEIT MIT ILIAS ALS
ZEITRAUBEND UND LÄSTIG. DIE IDEE IST SEHR GUT
UND HAT VIEL POTENZIAL, ABER DAMIT DER INHALT
NICHT VON DER UMSTÄNDLICHEN TECHNIK
ÜBERSCHATTET WIRD, SOLLTE ILIAS BENUTZER-
FREUNDLICHER WERDEN...
IST NICHT BÖSE GEMEINT ;-)

DURCH DAS WEBQUEST KENNE ICH MICH
NUN BESTENS MIT DEM E-LEARNING
PORTAL AUS, WAS IN ZUKUNFT WOHL
AUCH WEITER HELFEN WIRD.







ICH WAR ERSTAUNT WELCHE
MÖGLICHKEITEN ILIAS BIETET,
DA ICH ZUVOR EHER NEGATIVE
BERICHTE GEHÖRT HATTE.

BISHER HABE ICH EHER EINFACHE FORMEN
VON E-LEARNING KENNEN GELERNT.
DAS WEBQUEST IN AVR WAR
AUFWENDIGER GESTALTET UND
HAT DEN PRAXISBEZUG GUT SIMULIERT.
DEM E-LEARNING STEHE ICH ETWAS POSITIVER
GEGENÜBER ALS VORHER.



WebQuest

Aufbau des WebQuest „Gewerbe- Untersagung“

WebQuest "Gewerbeuntersagung"	
Zeitraum	Inhalt
13.11.2014 - 19.11.2014	EINSTIEGSÜBUNG  Einstieg Lernfortschritt: ● Präsenz: Erläuterung des WebQuests, Vorstellung des Konzeptes und der Vorgehensweise Selbststudium: Gruppenbildung, Kennenlernen der Plattform und des Lernmoduls
20.11.2014 - 26.11.2014	WOCHE 2  Aufgabenblock 1: Zuständigkeit und Verfahrenseinleitung Lernfortschritt: ● Präsenz: Zuständigkeit/Verfahrenseinleitung Selbststudium: Block 1; Übungen und Gruppenordner
27.11.2014 - 3.12.2014	WOCHE 3  Aufgabenblock 2: Betreiben des Verfahrens Lernfortschritt: ● Präsenz: Verfahrensgrundsätze und -schritte Selbststudium: Block 2; Übungen und Gruppenordner
04.12.2014 - 10.12.2014	WOCHE 4  Aufgabenblock 3: Sachverhaltsauswertung und Rechtsprüfung Lernfortschritt: ● Präsenz: unbestimmte Rechtsbegriffe Selbststudium: Block 3; Ü+G; Hochladen des Portfolios
11.12.2014 - 17.12.2014	WOCHE 5  Aufgabenblock 4: Fortgang des Verfahrens Lernfortschritt: ● Präsenz: Ermessen Selbststudium: Block 4; Übungen und Gruppenordner
18.12.2014 - 07.01.2015	WOCHE 6  Aufgabenblock 5: abschließendes Rechtsgutachten Lernfortschritt: ● Präsenz: Verhältnismäßigkeit



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

E-Learning



Digitales Lehren
und Lernen
E-LEARNING TEAM
FHöV NRW

Fazit

- Fokussierung auf ein ILIAS-Objekt
- Stärkere Verzahnung von Online und Präsenz
- Einarbeitungszeit nicht unterschätzen
- Viele Erfolgskontrollen einbauen zur Motivationssteigerung

1. Kursinformationen / Motivation
2. Navigation
3. Intuitive Nutzung
4. Inhaltsbearbeitung
5. Personalisierung und Adaptivität
6. Erfolgskontrolle / Selbsttests

